

Drohnen und das Gesetz

Die Drohnenangriffe der USA in Pakistan, Afghanistan, Jemen, Somalia und anderen Ländern sind das Ergebnis der Entscheidungen der Regierungen Bush, Obama und Trump, völkerrechtliche Regelungen zu ignorieren, die eine willkürliche Hinrichtung und Ermordung von Menschen sowie die Verletzung der nationalen Souveränität von Staaten verbieten.

Die Drohnenangriffe verstoßen auch gegen die von den Vereinigten Staaten ratifizierte Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, z.B. Artikel 10: "Jeder hat in völliger Gleichheit Anspruch auf eine faire und öffentliche Anhörung durch ein unabhängiges und unparteiisches Gericht, bei der Bestimmung über seiner Rechte und Pflichten sowie einer gegen ihn erhobenen Strafanzeige. "

Darüber hinaus verletzen die Angriffe mehrere Bestimmungen der Genfer Konventionen und der eigenen Einsatzregeln des US-Militärs, die eine eindeutige Identifizierung des Feindes fordern und ihm die Möglichkeit zur Kapitulation geben müssen. Das Zielen auf Ersthelfer ist strengstens verboten, aber die USA haben in ihren Drohneneinsätzen häufig eine zweite Hellfire-Rakete eingesetzt, während die Menschen kommen, um Hilfe zu leisten.



"Enthüllungen, dass führende (US-)Beamte auf Menschen abzielen, die im Ausland ermordet werden sollen, einschließlich amerikanischer Bürger, sind nur der jüngste, beunruhigende Beweis dafür, wie weit die Menschenrechtsverletzungen der Nation gediehen sind.... Infolgedessen muss unser Land länger mit moralischer Autorität über diese kritischen Fragen sprechen. "

Ehemaliger Präsident Jimmy Carter, Op-Ed - New York Times, 24. Juni 2013

"Wollen die Vereinigten Staaten und ihr Volk denjenigen von uns, die im Rest der Welt leben, wirklich sagen, dass unser Leben nicht derselbe Wert ist wie dein eigenes?"

Erzbischof Desmond Tutu, Brief an die New York Times, 12. Februar 2013

Die Verwicklung Deutschlands in den Drohnenkrieg der USA

Der US Luftwaffenstützpunkt Ramstein, im Südwesten von Deutschland gelegen, dient der US-Regierung bei wichtigen Schlüsselfunktionen ihres weltweiten Krieges. Die Ramstein Air-Base ist als Relaisstation von zentraler Bedeutung für den Drohnenkrieg in Pakistan und Afghanistan, in den Ländern des Nahen Ostens und in Afrika.

In Ramstein analysieren und aktualisieren ca. 650 MitarbeiterInnen



ständig die Überwachungsdaten der vermeintlichen Zielpersonen und leiten ihre Daten dann

weiter. Ramstein ist ein zentrales Drehkreuz für die Vorbereitung und Durchführung völkerrechtswidriger Angriffskriege.

Ramstein Tower US ID: DFSD0412914



Im letzten Sommer hat der Bundestag leider der Anschaffung von bewaffneten Drohnen zugestimmt ohne, wie vorher versprochen, über die ethischen Aspekte des Drohnenkrieges zu beraten. Für über eine Milliarde Euro werden 5 israelische Heron TP Drohnen geleast. Damit könnte die Bundesregierung in den völkerrechtswidrigen Drohnenkrieg hineingezogen werden.

Seit dem 28. Januar 2019 übt die Bundeswehr in Israel den Umgang mit bewaffneten Drohnen vom Typ Heron TP. Fordern Sie ihre Abgeordneten auf die völker- und verfassungsrechtlichen, sicherheitspolitischen und ethischen Aspekte des Einsatzes von bewaffneten Drohnen zu beraten, wie es der Bundestag 2013 beschlossen hat (s. Ordner/Musterbrief).

